

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

# Werkstoffprüfer/in - Wärmebehandlungstechnik

## Angebotstag:

19.02.2026

## Uhrzeit:

7:30 bis 15:00 Uhr

## Beschreibung

Du willst wissen, was passiert, wenn Stahl richtig heiß gemacht wird?

Als Werkstoffprüfer:in in der Wärmebehandlung sorgst Du dafür, dass Metalle die perfekte Härte und Qualität bekommen - mit viel Technik, Präzision und spannenden Experimenten rund um Hitze und Material.

Erlebe hautnah, wie Metall seine Stärke bekommt!

Zieh bitte alte Kleidung, z.B. eine alte Jeans an. Sicherheitsschuhe und einen Sicherheitshelm bekommst Du vor Ort.

Bitte teile uns vorher Deine Schuhgröße mit, damit wir Dir passende Sicherheitsschuhe bereitstellen können.

## Veranstaltungsort:

Bielsteiner Straße 124-130  
51674 Wiehl

## Berufsfeld:

## Anzahl Plätze gesamt:

2

## Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

## Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und

## Kind & Co., Edelstahlwerk GmbH & Co. KG

Bielsteiner Straße 124-130

51674 Wiehl

DE

## Unternehmensdarstellung:

Als Tochterunternehmen der GMH Gruppe fertigt Kind & Co., Edelstahlwerk, am Standort Wiehl Bielstein hochwertige Werkzeugstähle. Die Produktion umfasst die kompletten Fertigungsbereiche von der Rohstahlerschmelzung bis hin zur mechanischen Bearbeitung. Wir bieten erstklassige Werkstofflösungen, höchste Qualität, zuverlässigen Service und maßgeschneiderte Beratung.

## Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb  
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und  
einfachen Tätigkeiten

## **Zusatzinformationen**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

